

Beispiel für einen schulinternen Lehrplan zum Kernlehrplan für die gymnasiale Oberstufe

Spanisch

GK (n) EF Yo me presento

| Interkulturelle kommunikative Kompetenz | | | | |
|--|---|--|--|---|
| <p>Soziokulturelles Orientierungswissen über persönliche Angaben, Befinden, Familie, Herkunft und persönliches Umfeld</p> | <p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede im persönlichen Umfeld und dem von Jugendlichen in Spanien und Chile bewusst werden</p> | | <p>Interkulturelles Verstehen und Handeln Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben</p> | |
| Funktionale kommunikative Kompetenz: | | | | |
| <p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen • regionale Besonderheiten des Spanischen kennenlernen | <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen didaktisierten ggf. authentischen Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen | <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formen der Begrüßung und Verabschiedung • Persönliche Angaben machen (Name, Herkunft, Alter, Befinden) • Die Lage von Dingen erfragen und angeben (Möbel und Gegenstände) | <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurztexte verfassen (z.B. Steckbrief, Email...) | <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch wiedergeben |
| <p>Verfügen über sprachliche Mittel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: persönliche Angaben (Name, Herkunft, Alter, Befinden, Familie), Wohnung, Zimmer, Mobiliar, Zahlen bis 20 • grammatische Strukturen: 3 Konjugationen im Präsens, Auswahl unregelmäßiger Verben, Diphthongverben, Aussprache- und Intonationsmuster, Possessivbegleiter, bejahter Imperativ, Adjektive, Präpositionen des Ortes | | | | |
| <p>Sprachlernkompetenz</p> | <p>Einführungsphasen GK (n) 1. Quartal Kompetenzstufe: A1 Thema: Yo me presento Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.</p> | | <p>Sprachbewusstheit</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamkeiten von verschiedenen Sprachen erkennen und zuordnen können • mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen) | | | <p>Erste Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagsleben (Email, Steckbrief) planen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben</p> | |

Text- und Medienkompetenz

- einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen
- sprachlich einfach strukturierte Emails und Briefe und sonstige Kurztexte schreiben

Sonstige fachinterne Absprachen

| Lernerfolgsüberprüfung | Projektvorhaben: |
|---|-------------------------|
| Klausur <ul style="list-style-type: none">• Hör-/Hör-Sehverstehen oder Lesen• Schreiben• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel | |

GK (n) EF *Los jóvenes, su rutina diaria y su tiempo libre*

| Interkulturelle kommunikative Kompetenz | | | | |
|---|---|--|--|--|
| Soziokulturelles Orientierungswissen grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien: Tagesablauf, Freizeitgestaltung, Verabredungen, Hobbys, Mode, Musik, Lebensmittel | | Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Lebensalltags und dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden | | Interkulturelles Verstehen und Handeln Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben |
| Funktionale kommunikative Kompetenz: | | | | |
| Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen | Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen | Sprechen <ul style="list-style-type: none"> sich über den Tagesablauf austauschen Verabredungen treffen, sich über Hobbys und Freizeitgestaltung austauschen (Musik, Mode) wesentliche Aspekte aus der eigenen Lebenswelt zusammenhängend darstellen Einkaufsdialog führen | Schreiben <ul style="list-style-type: none"> Kurztexte verfassen unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale | Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> Als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten Kommunikationssituationen grundlegende Aussagen in die jeweilige Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik übertragen |
| Verfügen über sprachliche Mittel | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Zahlen ab 21, Wochentage, Tageszeiten, Jahreszeiten, Uhrzeiten, Tagesablauf, Freizeitaktivitäten, Farben, Kleidung, Vorlieben, Lebensmittel grammatische Strukturen: Reflexivverben, unbestimmte Begleiter, gerundio, indirekte Objektpronomen, verkürzte Adjektivformen, Demonstrativbegleiter und Mengenangaben | | | | |
| Sprachlernkompetenz | | Einführungsphasen GK (n) 2. Quartal Kompetenzstufe: A1 Thema: | | Sprachbewusstheit |
| <ul style="list-style-type: none"> mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen) | | | | Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagsleben (Email, Dialog) planen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben |

| | | |
|---|---|--|
| | <p align="center">Los jóvenes, su rutina diaria y su tiempo libre</p> <p align="center">Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.</p> | |
| <p>Text- und Medienkompetenz</p> | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen • sprachlich einfach strukturierte Emails und Briefe schreiben | | |
| <p>Sonstige fachinterne Absprachen</p> | | |
| <p align="center">Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Klausur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör-/Hör-Sehverstehen oder Lesen • Schreiben • Verfügbarkeit sprachlicher Mittel | <p align="center">Projektvorhaben:</p> | |

GK (n) EF *La vida en Madrid y la vida escolar*

| | | | | |
|--|---|---|---|--|
| Interkulturelle kommunikative Kompetenz | | | | |
| Soziokulturelles Orientierungswissen grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien: Wegbeschreibung, Schulalltag | | Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Lebensalltags und dem von Jugendlichen in Spanien bewusst werden | | Interkulturelles Verstehen und Handeln Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben |
| Funktionale kommunikative Kompetenz: | | | | |
| Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen • einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen | Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen | Sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Bestellung im Restaurant aufgeben • Einen Weg beschreiben oder erfragen • wesentliche Aspekte aus der Schulwelt zusammenhängend darstellen | Schreiben <ul style="list-style-type: none"> • Kurztex-te, z.B. Brief über den Lebensalltag schreiben unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale | Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch bzw. Spanisch wiedergeben • Als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten Kommunikationssituationen grundlegende Aussagen in die jeweilige Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik übertragen |
| Verfügen über sprachliche Mittel | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Thematischer Wortschatz: Speisen und Getränke, Bestellen im Restaurant, Vorlieben, Wegbeschreibung, Aspekte des Schullebens (Stundenplan, Noten) • grammatische Strukturen: Komparativ, Superlativ, Verben mit Stammwechsel, direkte Objektpronomen, unmittelbare Zukunft | | | | |
| Sprachlernkompetenz | | Einführungsphasen GK (n) 3. Quartal | | Sprachbewusstheit |
| <ul style="list-style-type: none"> • mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen) | | Kompetenzstufe: A1/2 Thema: La vida en Madrid y la vida | | Alltagsgespräche, Dialoge und Sachtexte des Alltagsleben (Email, Brief, Bestellung im Restaurant) planen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben |

| | | | | | |
|---|--|---|-------------------------|--|--|
| | | escolar Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std. | | | |
| Text- und Medienkompetenz | | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen • sprachlich einfach strukturierte Emails und Briefe schreiben | | | | | |
| Sonstige fachinterne Absprachen | | | | | |
| | | Lernerfolgsüberprüfung | Projektvorhaben: | | |
| Klausur | | <ul style="list-style-type: none"> • Hör-/Hör-Sehverstehen oder Lesen • Schreiben • Verfügbarkeit sprachlicher Mittel • ggf. Sprachmittlung | | | |

GK (n) EF Chile – un país en las Américas

| Interkulturelle kommunikative Kompetenz | | | | |
|--|---|--|--|--|
| Soziokulturelles Orientierungswissen grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Chile und Lateinamerika: landeskundliche Einblicke in Chile | | Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Lebensalltags und dem von Jugendlichen in Chile bewusst werden | | Interkulturelles Verstehen und Handeln Gemeinsamkeiten und Besonderheiten zwischen dem Leben von Jugendlichen in Spanien und Chile erkennen und beschreiben |
| Funktionale kommunikative Kompetenz: | | | | |
| Hör-/Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen | Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen | Sprechen <ul style="list-style-type: none"> über historische Gegebenheiten und persönliche Erlebnisse in der Vergangenheit sprechen | Schreiben <ul style="list-style-type: none"> Emails, Briefe und Tagebucheinträge verfassen unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale | Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß in Deutsch und Spanisch wiedergeben |
| Verfügen über sprachliche Mittel <ul style="list-style-type: none"> Thematischer Wortschatz: Wetter, Jahreszeiten, Monate, Feiertage, ein Tagebuch schreiben, über Vergangenes berichten grammatische Strukturen: Pretérito Indefinido (regelmäßige und unregelmäßige Formen) | | | | |
| Sprachlernkompetenz | | Einführungsphasen GK (n) 4. Quartal Kompetenzstufe: A2 Thema: | | Sprachbewusstheit |
| <ul style="list-style-type: none"> zweisprachige Wörterbücher selbstständig verwenden | | Chile – un país en las Américas Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std. | | Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagsleben (Email, Brief, Tagebucheintrag) planen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben |

Text- und Medienkompetenz

- einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen
- zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen
- sprachlich einfach strukturierte Emails und Briefe, Tagebucheinträge schreiben

Sonstige fachinterne Absprachen

| Lernerfolgsüberprüfung | Projektvorhaben: |
|---|---|
| Klausur <ul style="list-style-type: none">• Hör-/Hör-Sehverstehen oder Lesen• Schreiben• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel• ggf. Sprachmittlung | Mailaustausch mit der spanischen Austauschschule in Sevilla |